

BS Geräteinstallation

Mögliche Sicherheitsmaßnahmen:

Keine Sicherheitsmaßnahmen

Wenn der Raumbereich ausreichend groß ist, sind keine Sicherheitsmaßnahmen erforderlich.

Sicherheitsalarm

Der externe Alarmkreislauf (bauseitig zu liefern) muss an den SVS-Ausgang des BS Geräts angeschlossen sein.

Wenn der R32-Fühler im BS Gerät ein Kältemittelleck erkennt, schließt sich der SVS-Ausgang und aktiviert den Alarm. Auf den Fernbedienungen der verbundenen Innengeräte wird eine Fehlermeldung angezeigt.

- Dieses Alarmsystem muss hörbar UND sichtbar warnen (z. B. ein lauter Summer UND ein Blicklicht). Der hörbare Alarm muss immer 15 dBA über dem Hintergrundschallpegel liegen.
- In dem bewohnten Bereich, in dem das BS Gerät installiert ist, muss mindestens ein Alarm installiert sein.
- Bei der oben aufgeführten Bewohnerzahl muss das Alarmsystem zusätzlich eine Warnung an einem rund um die Uhr überwachten Standort ausgeben. Schließen Sie dafür eine Überwacher-Fernbedienung (z. B. BRC1H52*) an das System an.
 - mit Schlafräumen.
 - an dem sich eine nicht kontrollierte Anzahl Personen aufhält.
 - zugänglich für Personen, die nicht mit den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen vertraut sind.
 - in denen sich Personen mit eingeschränkter Mobilität befinden
- Verwenden Sie KEINEN externen Sicherheitsalarm, wenn das BS Gerät in einem bewohnten Bereich installiert ist, in dem die Menschen in ihren Bewegungen eingeschränkt sind.

Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des BS Geräts.

Natürliche Belüftung

Die natürliche Belüftung ist eine Sicherheitsmaßnahme, bei der die Belüftung an einen Ort vorgenommen wird, an dem ausreichend Luft verfügbar ist, um das ausgetretene Kältemittel zu verdünnen, zum Beispiel in einem großen Bereich.

Schritt 1

Bestimmen Sie den Gesamtbereich des Raums. Dieser entspricht dem Gesamtbereich des Bereichs, der über eine natürliche Belüftung verfügt, und dem Bereich, in dem das Innengerät installiert ist.

Schritt 2

Verwenden Sie das Diagramm oder die Tabelle, um die Beschränkung für die Gesamtkältemittelfüllmenge im System zu bestimmen.

Siehe Tabelle5.

Hinweis: Wenn die Installationshöhe über 2.2 m liegt, können unterschiedliche Grenzwerte für die geltenden Sicherheitsmaßnahmen gelten.

Um die Gesamt-Kältemittelfüllmengenbeschränkung des Systems im Fall einer Installation über 2.2 m Höhe zu ermitteln, beachten Sie das Online-Tool (VRV Xpress).